

02.12.2015

SCHWANGERSCHAFT UND GEBURT



NETZWERKKOORDINATION FRÜHE HILFEN IM LANDKREIS NORTHEIM

TAGESPUNKTE

- 13:30 Uhr Ankommen und Stehcafé
- 14:00 Uhr **Begrüßung**
Wilhelm Meyners, Fachbereichsleiter Kinder, Jugend und Familien
- 14:15 Uhr **Vortrag "Ich kann mein Kind nicht lieben"**
Postpartale psychische Störungen frühzeitig erkennen und behandeln
Dr. Claudia Schumann, Frauenärztin/ Psychotherapie, Vizepräsidentin der Deutschen Gesellschaft für psychosomatische Frauenheilkunde und Geburtshilfe
- 15:30 Uhr Kaffeepause
- 15:50 Uhr **Vorstellung der Arbeit im Netzwerk Frühe Hilfen**
Michaela Unger, Koordinierungsstelle Frühe Hilfen
- 16:15 Uhr Kaffeepause
- 16:45 Uhr Arbeit in den Workshops
- 17:30 Uhr Abschluss im Plenum

VERANSTALTUNGSORT

Kreishaus, Landkreis Northeim,
Medenheimer Straße 6-8, 37154 Northeim

gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Ein Kind erwarten und Familie werden ist eine besonders kostbare und intensive Zeit im Leben jedes Menschen. Alle Lebensbereiche sind davon betroffen und Verunsicherungen und Ängste können entstehen.

Der landkreisweite Arbeitskreis Frühe Hilfen hat sich mit den Herausforderungen werdender Eltern beschäftigt und sich mit dieser Lebensphase eingehend auseinandergesetzt.

Im Landkreis Northeim gibt es viele Angebote mit der Zielrichtung, dass werdende Eltern eigenverantwortlich und gestärkt in diese neue Lebensphase starten können.

Ziel der Netzwerkkonferenz ist

- eine starke Vernetzung der Institutionen und Fachkräfte im Bereich Schwangerschaft und Geburt
- eine gemeinsame Weiterentwicklung der Angebote für (werdende) Eltern
- eine Sensibilisierung für werdende Eltern mit besonderen Problemlagen

Bitte tragen Sie sich in einen der Workshops ein:

- WORKSHOP 1: Bestandsaufnahme der Angebote Früher Hilfen im Landkreis Northeim**
Wie kommt man zu einem systematischen Überblick, was werdende Eltern im Landkreis Northeim benötigen?
Im Workshop werden die ersten Ergebnisse einer bedürfnisorientierten Bestandsaufnahme und die Situationsanalyse zur Bestandsbewertung vor Ort vorgestellt. Ziel ist es, Angebotslücken zu entdecken und Handlungsbedarfe zu identifizieren.
Franka Hanousek, Jugendhilfeplanung Landkreis Northeim

- WORKSHOP 3: Postpartale psychische Störungen**
Die Thematik des Hauptvortrages soll in diesem Workshop vertieft werden. Erfahrungen können ausgetauscht werden. Langfristiges Ziel ist eine Vernetzungsstruktur zur Behandlung postpartaler Störungen im Landkreis Northeim aufzubauen.

Dr. Claudia Schumann

- WORKSHOP 2: Unsere Checkliste „Rund um die Geburt“ „Aber wie an die Frau bringen?“**
Dieser Workshop beschäftigt sich mit der Frage, wie die Checkliste Rund um die Geburt an die Adressaten gelangen kann.
Wie können wir schwangere Frauen, die wir erreichen wollen, tatsächlich erreichen? Wie können ÄrztInnen und Hebammen eingebunden werden?
Gunhild Edmundson, Anlaufstelle Frühe Hilfen

- WORKSHOP 4: Fachkräfte Früher Hilfen im Landkreis Northeim Was können Familienhebammen und Familiengesundheitskinderkrankenschwägerinnen leisten?**
Dieser Workshop beschäftigt sich mit dem Aufgabenprofil der Fachkräfte Früher Hilfen. Wir wollen der Frage nachgehen, wie Zugänge zu den Fachkräften gestaltet werden können. Welche Rolle spielen Hebammen in den Frühen Hilfen und wie können diese in das Netzwerk einbezogen werden?
Michaela Unger, Landkreis Northeim